



Pressemitteilung

Weimar/Erfurt, 26.08.2009

Stiftung zur Förderung der ambulanten medizinischen Versorgung in Thüringen nimmt Fahrt auf

Nach der offiziellen Gründung der Stiftung am 22.07.2009 durch das Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit und die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen hat der Stiftungsbeirat nun seine Arbeit aufgenommen.

Ziel ist es, bereits bis Ende d. J. ein Thüringen-Stipendium aufzulegen. Mit Hilfe einer zusätzlichen finanziellen Unterstützung, mit der sich der geförderte Arzt an eine spätere Niederlassung in Thüringen bindet, soll ein Anreiz gesetzt werden, genau dort mehr Ärzte in eine fachärztliche Weiterbildung zu steuern, in denen in den nächsten Jahren der meiste Nachwuchs gesucht wird.

Daneben werden bereits die durch die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen initiierten Eigeneinrichtungen, in denen ein Arzt über zwei Jahre investitionsfrei und risikolos eine Art „Fahrschule“ für die spätere Zulassung als Arzt in Thüringen erlernen kann, gefördert und strukturiert werden.

„Wir haben mit der Stiftung eine weitere Option für den nachhaltigen Erhalt einer ambulanten wohnortnahen Grundversorgung der Bürger in Thüringen. Mit Blick auf die Zahl der noch unbedingt notwendigen jungen Haus- und Fachärzte, suchen wir daneben weitere Zustifter, die in diesen wichtigen Standortfaktor für Thüringen investieren wollen“, so Dipl.-Med. Regina Feldmann, 1. Vorsitzende der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen.

Vorstand

Zum Hospitalgraben 8
99425 Weimar

Telefon: 03643 559-190
Telefax: 03643 559-191

E-Mail: info@kvt.de
Internet: www.kvt.de